



Energieagentur
Region Göttingen

Pressemitteilung

1.725 Zeichen mit Leerzeichen

“Technische Innovationen werden das Klima nicht retten”

Göttingen, 20.3.2017. Die Energieagentur Region Göttingen lädt am 23. März ab 19:30 Uhr zu einer Lesung des Buches “Ökoroutine - Damit wir tun, was wir für richtig halten”. Autor Dr. Michael Kopatz steht auch anschließend für die Diskussion zur Verfügung.

Befragungen zeigen, dass sich fast die gesamte Bevölkerung mehr Engagement beim Klimaschutz wünscht, doch geflogen wird so viel wie nie zuvor. Laut Kopatz könne eine Ökoroutine Klimaschutz zum Normalfall machen. Entstehen könne diese, wenn Strukturen in Form von Standards und Limits verändert werden. Als Folge dessen könne sich der Wandel zur Nachhaltigkeit verselbständigen. Strukturelle Optionen wie die Göttinger Radschnellwege führen dazu, dass mehr Menschen Fahrrad fahren.

Doreen Fragel, die Geschäftsführerin des gemeinnützigen Vereines, hat das Buch bereits gelesen: “Mit unseren Beratungen können wir nur innerhalb des machbaren Handlungsspielraumes die Umsetzung von erneuerbaren Energien, Energieeffizienz und dem Energiesparen unterstützen. Mit veränderten Strukturen könnten diese Handlungsspielräume vergrößert werden.”. Fragel findet anregend, dass in allen relevanten Sektoren konkrete Beispiele formuliert worden sind. Sie gibt zu bedenken: “Wissenschaftliche Berichte zeigen, dass unter heutigen Rahmenbedingungen das Versprechen des Pariser Klima-Abkommens nicht eingehalten werden kann. Da sind wir auf Schützenhilfe aus Berlin und Brüssel angewiesen.”

Dr. Kopatz regt zum Nachdenken an und dabei sind alle Interessierten eingeladen. Die formlose Anmeldung ist telefonisch unter der 0551 - 37 07 49 80 oder per E-Mail an info@energieagentur-goettingen.de bis zum Donnerstag möglich. Veranstaltungsort ist der Seminarraum im Göttinger VGH-Gebäude in der Berliner Straße 2.

Pressekontakt:

Doreen Fragel

Tel. 0551 370 74 98 1

fragel@energieagentur-goettingen.de